

Barockkonzert und Kammermusik begeistern Publikum

Das Barockkonzert am 25. August mit Hedwig Westhoff-Düppmann, Sopran, Jan Krobow, Tenor, und dem United Continuo Service: Axel Wolf, Theorbe, Bernhard Jaime Rudolph, Guitarra Espagnola, Jörg Meder, Viola da Gamba/Violone, und Léon Berber, Cembalo/Orgel, geriet zu einem ersten Höhepunkt der diesjährigen Fredener Musiktage.

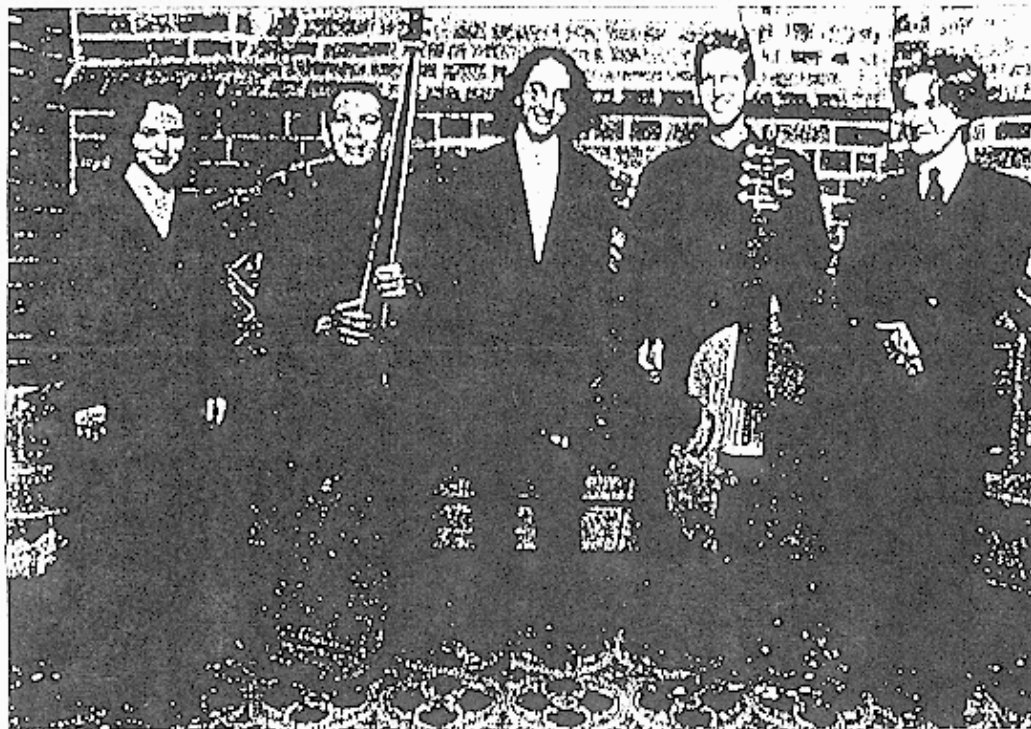
Im stimmigen Rahmen der innen barock ausgestatteten Georgskirche entfaltete das junge, hochversierte Ensemble mit

mer wechselnden Besetzungen hinreißend schwungvoll musikalische Farbenpracht als Ausdrucksmittel gegensätzlicher Gefühle.

In den Instrumentalstücken, die meist in irgendeiner Weise als Variation eines Themas angelegt waren, als geronnene Improvisation sozusagen, wurde diese „Verfestigung“ durch einfallreiche dynamische und rhythmische Gestaltung ins spontan Erfundene zurückverwandelt, wobei der im Flamencostil geschlagenen Gitarre mit Klopfak-

gambe, Canarios - Gitarre, eine Ciaconne für Theorbe mit gleichfalls in der Anzahl wechselnden Begleitinstrumenten war das eine Strukturelement des hervorragend gestalteten Programms. Das andere war die Auswahl der Gesangsszenen. Mit Hedwig Westhoff-Düppmann und Jan Krobow standen zwei Vocalisten zur Verfügung, deren wundervoll gearbeitetes Stimm-Material, rund und voller Strahlkraft, sie zu tiefem, dramatischem Ausdruck befähigte. Ob im Solo: für den Sopran eine

Tenor eine Eifersuchtszene und ein Operations „Tableau“ im effektvollen Sprechgesang - ob in den vier Duetten, darunter das anrührende Finale aus Monteverdis „Poppea“: immer wieder animierte der betörende Wohlklang der Stimmen und die intensive Gestaltung die Zuhörer zu begeistertem Applaus. Bei den Fredener Musiktagen 2000 werden wir das Vergnügen des Wiederhörens haben.



United Continuo Service begeisterten beim Konzert in der barock ausgestatteten Georgskirche.

meist unbekanntesten Werken von Piccini, Kappsberger, Sanz, Merula, Rossi, Monteverdi, Marais, Monteclair und Campra in im-

zenten der Füße eine besondere Rolle zukam.

Die ebenfalls wechselnde Besetzung der Soli: Les Folies -

umfassende Liebesklage oder das schicksalsträchtige Wiegenlied der Madonna für Jesus über nur zwei Baßalkorden, für den